

Deutschland-Minden: Messinstrumente

OJ S 126/2023 04/07/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren
Lieferungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: DB Systemtechnik GmbH (Bukr 5I)

Postanschrift: Pionierstraße 10

Ort: Minden

NUTS-Code: DEA46 Minden-Lübbecke

Postleitzahl: 32423

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Bartl, Ines

E-Mail: ines.bartl@deutschebahn.com

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.6. Haupttätigkeit(en)

Eisenbahndienste

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

23 22 2CL 001 Rahmenvertrag über die Herstellung und Lieferung von eisenbahntypischen Messmitteln und Lehren für den Bereich Messprozesse und Messmanagement der DB Systemtechnik GmbH in Chemnitz

Referenznummer der Bekanntmachung: 23FEA64105

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

38300000 Messinstrumente

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die DB Systemtechnik GmbH, Messprozesse, Kalibrier- und Prüfstelle (TT.TVI 4) beabsichtigt, die Herstellung von eisenbahntypischen Mess- und Prüfmitteln (EWF-Messmittel) zu vergeben. Dazu soll mindestens ein Rahmenvertrag mit der Laufzeit von zwei Jahren und einer zweimaligen Option auf Verlängerung um ein weiteres Jahr abgeschlossen werden. Wesentlicher Inhalt des Vertrages ist die Fertigung und Lieferung von Messmitteln nach Zeichnungsunterlagen, die durch den Auftraggeber bereitgestellt werden.

Wir behalten uns vor, mit zwei oder mehr Bietern über verschiedene Mess- und Prüfmittel Rahmenverträge abzuschließen.

Die Fertigung erfolgt nach Fertigungszeichnungen, welche entweder im CAD-Format oder als Zeichnung in Datei- oder Papierform vorliegen. Für die Fertigung von speziellen Profillehren werden die Konturen zum Teil in Form von Koordinatentabellen im ACSII-Format anstelle von Zeichnungen geliefert.

Im Zuge der Anfrage können die Zeichnungen beim Auftraggeber eingesehen werden. Es wird in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Recht zur Nutzung und Verwertung der Zeichnungen allein bei der DB Systemtechnik, Messprozesse, Kalibrier- und Prüfstelle (TT.TVI 4) liegt.

Anforderungen:

Die Herstellung der Mess- und Prüfmittel erfordert Fertigungsgenauigkeiten von ± 0.01 mm bis $\pm 0,001$ mm. Der Lieferant muss geeignete Herstellungsverfahren beherrschen.

Die Messmittel verfügen teilweise über DIN-gerechten Skalen und Noniuskalen.

Es werden unterschiedliche Oberflächenbehandlungen gefordert, wie z.B. Konturen härten, brünieren etc.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

43800000 Werkstattausrüstung - MA08

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: DB Systemtechnik GmbH, Messprozesse, Kalibrier- und Prüfstelle (TT.TVI 4), Emilienstraße 45, 09131 Chemnitz

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferrahmenvertrag über die Herstellung und Lieferung von eisenbahntypischen Messmitteln und Lehren für den Bereich Messprozesse und Messmanagement der DB Systemtechnik GmbH in Chemnitz

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 018-050148](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

23 22 2CL 001 Rahmenvertrag über die Herstellung und Lieferung von eisenbahntypischen Messmitteln und Lehren für den Bereich Messprozesse und Messmanagement der DB Systemtechnik GmbH in Chemnitz

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

31/05/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Vogel & Plötscher GmbH & Co. KG

Postanschrift: Geldermannstraße 4

Ort: Breisach

NUTS-Code: DE132 Breisgau-Hochschwarzwald

Postleitzahl: 79206

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

V.2.6. Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Villemomblerstr. 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem

Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten

Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der

Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der

Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

29/06/2023